

31.01.2023

## **Presseinformation**

### **20.000 Euro für die Tafeln im Landkreis**

Seit Monaten steigen die Preise für Lebensmittel. Nach den Angaben des Statistischen Bundesamtes sind Nahrungsmittel zwischen Dezember 2021 und Dezember 2022 um 20,7 Prozent teurer geworden. Durch die steigenden Lebenshaltungskosten sind immer mehr Menschen auf Unterstützung angewiesen. In Tafelläden können sie Lebensmittel und Waren des täglichen Lebensbedarfs für einen niedrigen Preis erwerben.

„Dieses wichtige Angebot der Tafeln im Landkreis wollen wir unterstützen und somit Menschen helfen, die wirtschaftlich benachteiligt sind“, sagt Dr. Hariolf Teufel, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Göppingen. Sein Kollege Klaus Meissner ergänzt: „Wir freuen uns, dass wir die vier Tafeln in Ebersbach, Geislingen, Göppingen und Süßen jeweils mit 5.000 Euro fördern können.“

Am 17. Januar besuchten die zwei Vorstände der Kreissparkasse Göppingen gemeinsam mit Pressesprecher Uwe Janke die Göppinger Tafel, um die Zuwendung von insgesamt 20.000 Euro an die Verantwortlichen der vier Tafeln zu überreichen. Träger der Tafeln sind der Kreisverband Göppingen des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) beziehungsweise Caritas Fils Neckar Alb. Das Geld wird verwendet, um damit etwa die Miete oder den Fuhrpark zu finanzieren.

Die Tafeln richten sich an Bürgerinnen und Bürger, die Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe oder Grundsicherung beziehen. Aber auch an Personen, die von einer geringfügigen Rente leben müssen oder an alleinerziehende Elternteile, die mehrere Kinder versorgen. Um in den Tafelläden einkaufen zu können, erhalten die Berechtigten einen Ausweis.

Seite 2

Presseinformation 31. Januar 2023

„Die 20.000 Euro-Zuwendung stammt aus dem sogenannten sozialen Zweckertrag von „PS Sparen und Gewinnen“. Somit ist es eine Zuwendung von den Menschen aus der Region für die Region“, erklärt Uwe Janke.

Bildunterschrift: 20.000 Euro für die Tafeln.

Foto: Kreissparkasse Göppingen/Beuttenmüller